

Schreiben in karierte Mathehefte Klasse 2

Beitrag von „Mareni“ vom 19. September 2007 17:03

Zitat

Original von Peach

Huhu,

also bei meinem Praktikum hatte die Mathelehrerin in der ersten Klasse ein groooßes laminiertes Kästchenblatt (ich glaub es war ne normale Heftseite am Kopierer vergrößert) mit Magneten an die Tafel gepinnt und dann mit Edding ihre "Formvorstellungen", also Datum hier, Seitenzahl und Nummer da etc zusammen mit den Schülern darauf eingetragen (wenn ich mich grad recht erinnere gab es für das "Reihe freilassen" sogar einen kleinen Reim). Diese Vorlage hat sie am Anfang noch jede Stunde neu beschriftet und als es dann einigermaßen lief einfach nur noch zur Orientierung an der Tafel gelassen.

Zusätzlich hat sie am Anfang noch einzelne Seiten verteilt und nach der Stunde eingesammelt und die Form kontrolliert (Smilies sind ja immer beliebt, also strengen sich die Schüler auch dementsprechend an ;-))

Klingt zwar relativ zeitaufwendig, aber wenn es einmal drin ist, spart man evtl hinterher mehr Zeit.

Ig

Gute Idee.... das werde ich morgen auch mal probieren!

Mittlerweile schreibe ich halt immer selber Datum und Aufgabe an der Tafel drüber und nehme die Hefte sehr oft mit nach Hause und streiche eben auch das fehlende Datum o.ä. an. Aber die Form....  bei manchen sieht man Sachen, die würden mir selber im Traum nicht ainfallen 